



Schirmherrin Mechthild Ross-Luttmann (l.) versetzte die jüngsten Besucher literarisch in die Welt des Fußballs. • Foto: Heyne

Ein Fest für die Lust am Wort

Erstes „LeseFreude“-Benefizfest im Landpark Lauenbrück trotz heftigen Regenfälle

LAUENBRÜCK - Das mit der „Schirmherrin“ hatte sich Landtags-Abgeordnete Mechthild Ross-Luttmann beim ersten Literaturfest im Landpark Lauenbrück wohl etwas anders vorgestellt.

Fakt war: Ohne selbiges Accessoire waren die vielen über den Park verteilten Stationen für Mitmachaktionen am Sonntag kaum zu erreichen – und das war mehr als schade, hatten sich die Organisatoren Friedrich-Michael und Katharine von Schiller und ihr Team doch mächtig etwas einfallen lassen, um die Lust am Wort zu wecken.

Etwa eine Lesestunde im Eselstall oder die Märchenstunde am Teich.

Hans-Günther Seifert hatte für die Jüngsten nicht nur einen Schatz vor seinem Lesepapa-Stuhl ausgebreitet, sondern entfaltet mit seinen altersgerechten Erzählungen aus aller Welt, vom Froschkönig bis zum afrikanischen Märchen und einigen Harfenklängen auch ganz neue Kopfwelten, ebenso wie Christine Wilkens, als sie beim Bilderbuchkino aus ihrem selbst illustrierten Buch „Heidschnucke Willi“ vorlas.

An anderen Stationen stand das eigene Gestalten im Vor-

dergrund: Beim Mitmalen einer Malschule, beim Schreiben einer eigenen Eselsgeschichte, die später sogar als Sammelband veröffentlicht wird, oder beim Mitgestalten eines Wunschbaums durch eigene Laubsägearbeiten.

Dabei steht laut Katharine von Schiller die integrative Förderung für Kinder aus allen Kulturkreisen im Vordergrund: „Die Idee ist, über die gemeinsame Lese-Erfahrung verbindend und inkludierend zu wirken.“ Ross-Luttmann erinnerte an eigene heimliche nächtliche Lese-Erlebnisse mit Buch und Taschenlampe unter der Bettdecke und

ermutigte die Kinder: „könnt ihr in eure eigene Fantasiewelten eintauchen“

Den Kinder-Liedermäxchen in der Orangerie gelang es nicht ganz, den Regen nicht kalisch komplett zu verbannen – so waren den umsichtig gestalteten Spielen wie Bastenrallye oder Lesemachspielen nur wenige Besucher vergönnt. Die Erlöse aus der Benefizveranstaltung sollen weiteren Schreib- und Lesewerkstätten zufließen. • hey

